

A4_Bewertungskriterien



Name des Verfahrens: Stromlieferung #1004987

Die Bewertung der Angebote erfolgt auf der Grundlage der nachfolgenden Ausführungen.

Die Auftraggeberin erteilt gem. § 58 VgV den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand der in diesem Dokument aufgeführten Zuschlagskriterien mit der jeweils angegebenen Gewichtung ermittelt:

Zur Berechnung der Gesamtwertung werden die gewichteten Punkte addiert. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit der höchsten Gesamtwertung.

Hierbei wird folgende Formel zugrunde gelegt: $P_{ges} = PreisP_{ges} + QualitätP_{ges}$

Die Faktoren der vorgenannten Formel sind folgende:

$P_{ges} = Punkte\ gesamt$
 $PreisP_{ges} = Punkte\ für\ Preis\ gesamt$
 $QualitätP_{ges} = Punkte\ für\ Qualität\ gesamt$

Durch die Zusammenführung der Punktzahlen von Preis und Qualität ergibt sich pro Bieter eine Gesamtpunktzahl. Infolgedessen ergibt sich - ausgehend von der Anzahl der erreichten Punkte gesamt - eine absteigende Reihenfolge der eingereichten Angebote. Das Angebot, welches die höchste Gesamtpunktzahl aufweist und damit den ersten Rang einnimmt, wird als das wirtschaftlichste Angebot angesehen und bezuschlagt.

1.	Preis				
Nr.	Unterkriterium	Gewichtung	Erläuterung	Bewertungsmaßstab	Max. Punkte
			Der Auftragnehmer verpflichtet sich, innerhalb definierter Lieferzeiträume, einen festen Arbeitspreis anzubieten, der marktgerecht am Terminmarkt „European Energy Exchange (EEX)“ fixiert wird (Hedging) und nach erfolgter Fixierung innerhalb der definierten Lieferzeiträume unverändert bleibt. Die Preisfixierung (Hedging) innerhalb der Lieferzeiträume erfolgt erst nach Zuschlag. Für den Bewertungspreis im Rahmen der Vergabe wird lediglich das Lieferanten-Agio bzw. die Marge in €/ MWh als Teil des Arbeitspreises bewertet.		
1.	Preis	100%	Bei der Preisberechnung wird folgende Formel für die im Preisblatt eingetragenen Preise zugrunde gelegt: Lieferanten-Agio bzw. die Marge in €/ MWh Grundlaufzeit + Lieferanten-Agio bzw. die Marge in €/ MWh Verlängerungsoption 1 + Lieferanten-Agio bzw. die Marge in €/ MWh Verlängerungsoption 2 Dadurch errechnet sich ein kumulativer Agio-Gesamtpreis zur gesamten möglichen Vertragslaufzeit für die Preisbewertung im Verfahren. Es werden nur die Netto-Preise betrachtet.	Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtangebotspreis erhält die maximale Anzahl an Preispunkten. Ein fiktives Angebot mit einem Angebotspreis vom Zweifachen des günstigsten Angebotspreises erhält 0 Preispunkte erhält. Die Punkteermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit Rundung auf 2 Nachkommastellen (interpolationsmethode). Angebote, die teurer als das fiktive Angebot sind, erhalten ebenfalls null Preispunkte. Die im Preisblatt angegebenen Kosten für Mehr- oder Mindermenge bei mehr als 10% Abweichung findet bei der Bewertung der Angebote keine Berücksichtigung.	100
2.	Qualität	0%			0
2.1	Entfällt.				0